

Informationen gemäß Art. 13 und Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Sehr geehrte Schulleitung, sehr geehrte Lehrkraft,

wir informieren Sie nachstehend gemäß Art. 13 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht im Zusammenhang mit der Nutzung der Networking Plattform „HyHyve“, um Online-Meetings, Videokonferenzen und Webinare (nachfolgend: „Online-Meetings“) durchzuführen. HyHyve ist ein Service der Binary Please UG (haftungsbeschränkt), Rheinsberger Str. 76/77, 10115 Berlin.

Hinweis: Ein Aufruf der Internetseite von HyHyve ist für die Nutzung von HyHyve erforderlich. Soweit Sie die Internetseite von HyHyve aufrufen, ist der Anbieter von HyHyve für die Datenverarbeitung verantwortlich

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Hopp Foundation for Computer Literacy & Informatics gGmbH
Institutstraße 15 | 69469 Weinheim

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter:

Thomas Heimhalt, DATENSCHUTZ *perfect* e.K., Karlsruhe
c/o Hopp Foundation for Computer Literacy & Informatics gGmbH
Institutstraße 15 | 69469 Weinheim
datenschutz@hopp-foundation.de

Wofür verarbeiten wir die Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verwenden HyHyve, um „Online-Meetings“ durchzuführen. Wenn wir „Online-Meetings“ aufzeichnen wollen, werden wir Ihnen das im Vorweg transparent mitteilen und – soweit erforderlich – um eine Zustimmung bitten.

Wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen eines Online-Meetings erforderlich ist, werden wir die Chatinhalte protokollieren. Das wird jedoch in der Regel nicht der Fall sein. Außer in Ausnahmefällen wird der Chatverlauf spätestens 2 Monate nach Ende der Veranstaltung gelöscht. Im Falle von Webinaren können wir für Zwecke der Aufzeichnung und Nachbereitung von Webinaren auch die gestellten Fragen von Webinar-Teilnehmenden verarbeiten. Für die Teilnehmer ist der öffentliche Chat nach Verlassen des Workshops nicht mehr sichtbar.

Die Einwahldaten werden protokolliert und zwecks interner Dokumentation gesetzeskonform gespeichert. Alle gespeicherten Daten werden spätestens 2 Monate nach Ende Veranstaltung unwiderruflich gelöscht. Es ist jederzeit möglich sich als Gast anzumelden. In diesem Fall muss nur der Name angegeben werden, wobei auch ein Nickname (selbst gewähltes Pseudonym) genutzt werden kann. Weitere personenbezogene Daten müssen nicht angegeben werden.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung i.S.d. Art. 22 DSGVO findet nicht statt.

Soweit personenbezogene Daten von Beschäftigten der Hopp Foundation for Computer Literacy & Informatics gGmbH verarbeitet werden, ist § 26 BDSG die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung.

Im Übrigen ist die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung bei der Durchführung von „Online-Meetings“ Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 Buchst. b DSGVO, soweit die Meetings im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden. Sollte keine vertragliche Beziehung bestehen, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 Buchst. f DSGVO. Auch hier besteht unser Interesse an der effektiven Durchführung von „Online-Meetings“. Falls Kinder unter 16 Jahren an dem Online-Meeting teilnehmen, beruht dies auf der Einwilligung der Erziehungsberechtigten (Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 Buchst. a DSGVO).

Welche Arten von Daten verarbeiten wir?

Bei der Nutzung von HyHyve werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem „Online-Meeting“ angeben.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- **Angaben zum Benutzer (alle Angaben sind optional, da jederzeit eine Anmeldung als Gast z.B. mit Pseudonym möglich ist):** Vorname, Nachname, Telefon, E-Mail-Adresse, Passwort, Profilbild
- **Meeting-Metadaten:** Thema, Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen
- Bei Aufzeichnungen (optional): MP4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentations-Aufnahmen, M4A-Datei aller Audioaufnahmen, Textdatei des Online-Meeting-Chats.
- **Text-, Audio- und Videodaten:** Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem „Online-Meeting“ die Chat-, Fragen- oder Umfragefunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im „Online-Meeting“ anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. **Außer in Ausnahmefällen wird der Chatverlauf spätestens 2 Monaten nach Veranstaltungsende gelöscht.** Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die HyHyve-Applikationen abschalten bzw. stummstellen.
- **Geräte-/Hardwaredaten:** z.B. IP-Adressen, MAC-Adressen, Client-Version

An wen übermitteln wir Ihre Daten?

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an „Online-Meetings“ verarbeitet werden, werden von uns grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Beachten Sie bitte, dass Inhalte aus „Online-Meetings“ wie auch bei persönlichen Besprechungstreffen häufig gerade dazu dienen, um Informationen mit Kunden, Interessenten oder Dritten zu kommunizieren und damit zur Weitergabe bestimmt sind.

Weitere Empfänger: Der Anbieter von HyHyve erhält notwendigerweise im Rahmen seiner Verarbeitung Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsvertrags mit HyHyve vorgesehen ist.

Im Falle von Strafverfolgungsverfahren werden personenbezogene Daten an die Strafverfolgungsbehörden weitergegeben.

Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Übermittlung Ihrer Daten in ein Land außerhalb der EU findet in der Regel nicht statt. Werden im Rahmen der Auftragsverarbeitung Dienstleister in einem Drittland eingesetzt, sind diese zur Einhaltung des Datenschutzniveaus in der EU verpflichtet. Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Servern in europäischen Rechenzentren.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir löschen personenbezogene Daten spätestens nach 2 Monaten bzw. wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht. Ein Erfordernis kann insbesondere dann bestehen, wenn die Daten noch benötigt werden, um vertragliche Leistungen zu erfüllen, Gewährleistungs- und ggf. Garantieansprüche prüfen und gewähren oder abwehren zu können. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht.

Im Rahmen von Online-Meetings werden wir normalerweise keine Aufzeichnungen von Bild oder Ton vornehmen. Insoweit werden Ihre Daten nur im technisch erforderlichen Maß zwischengespeichert und daraufhin gelöscht.

Gibt es eine Pflicht, Daten bereitzustellen?

Die Verarbeitung der erhobenen Daten ist für die Durchführung des Online-Meetings erforderlich. Wenn wir die Daten nicht verarbeiten dürfen, ist eine Teilnahme am Online-Meeting nicht möglich.

Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte nach Art. 15 bis 22 DSGVO zu:

Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, auf Datenübertragbarkeit. Außerdem steht Ihnen nach Art. 13 Abs. 2 b) in Verbindung mit Art. 21 DSGVO ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung zu, die auf Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO beruht.

Sie haben gemäß Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der für unser Unternehmen zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz
und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg
Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart
Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart
Tel.: 0711/61 55 41 – 0 | Fax: 0711/61 55 41 – 15
E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de
Internet: <http://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de>

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO:

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO (Datenverarbeitung auf Grundlage der Interessensabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung von Rechtsansprüchen oder der Verteidigung dagegen.

Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten zu Zwecken der Werbung einzulegen. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Werbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch erfolgt formfrei an:

Tel.: 06201/7109580
E-Mail: info@hopp-foundation.de